

erstellt: 27.01.2019

Foilboards: Nur fliegen ist schöner

O-Ton: Florian Brunner, Geschäftsführer, APM Marketing GmbH, 82515 Wolfratshausen

Länge: 1:45 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Tragflächenbretter - das wäre die passende Übersetzung für Foilboard. Denn statt der Finne haben die Surfbretter und ihre Verwandten kleine Tragflächen. Mit genügend Kraft und günstigen Wellen lässt es sich fliegen lernen.

Anmoderation: Mit Foils, also kleinen Tragflächen, versuchen die Hersteller von allerlei Wassersport-Boards ihre Produkte zu erneuern. Wie bei Tragflächenbooten auch haben im Idealfall nur die an Stelle der Finne angebrachten Flügel Kontakt zum Wasser. Auf der Wassersportmesse boot in Düsseldorf zeigen Profis, was mit den Boards möglich ist.

Beitragstext: O-Ton

stellt Florian Brunner, Chef des Herstellers Starboard, die Neuheiten vor. Die kleinen Tragflächen sind in den vergangenen Jahren aufgekommen. Für dieses Jahr sind sie nochmal verbessert worden. Das kommt vor allem den großen und ohne Wind angetriebenen SUP-Boards zu Gute.

O-Ton

Das macht die Fahrt schneller und auch weniger anstrengend, zumindest auf Gewässern, die auch Wellen haben. Die Profis des Sports legen im Foil-Modus beachtliche Strecken zurück.

O-Ton

Das werden Amateure mit durchschnittlich trainierten Armen kaum schaffen. Sie können sich aber Inspiration holen und ein wenig die Technik abgucken. Denn die Hersteller stellen die Neuheiten in der Funsporthalle der Messe vor.

O-Ton

Harald Schönfelder, Redaktion ... Düsseldorf

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Boot_2019_Foilboards_BTR.mp3

nur O-Töne: Boot_2019_Foilboards_BTR_unvertont.mp3